

Gemeinde Glandorf

Glandorf, den 08.03.2023

N i e d e r s c h r i f t

des öffentlichen Teils

02/KSpSozA/009/2023

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Sport- & Sozialausschusses
am **Dienstag**, den **14.02.2023**, von **19:30 Uhr** bis **21:51 Uhr**
in der **Ludwig-Windthorst-Schule, Schulstr. 1, 49219 Glandorf**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Heike Greskötter-Drawer

Stellver-
tretene
Vorsit-
zende

Mitglieder

Sarah Bischof
Heinrich Jankrift
Karsten Jochmann
Marius Pabst

Ratsmitglied

Sebastian Gottlöber

Verteter
für Erpen-
beck,
Edeltraud
Vertreter
für Auf
der Land-
wehr, An-
dreas

Josef Ossege

André Winterberg

Bürgermeister

Torsten Dimek

Protokollführer

Gisela Uhlenhake

von der Verwaltung

Jürgen Leimkühler
Darya Tofig

Gäste

NOZ, Herr Ebert
Versch. Gäste

Abwesend:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kultur-, Sport- & Sozialausschusses Nr. Nr. 02/KSpSozA/008/2022 vom 12.12.2022- öffentlicher Teil
6. Bericht der Flüchtlings- und Sozialarbeiterin
7. Bericht der Verwaltung
8. Sachstandsmitteilung - Sicherstellung der Kinderbetreuung ab dem 01.08.2023
9. Antrag Fußballfreunde Schierloh auf Bezuschussung Sportplatz - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/229/2023
10. Antrag TC Glandorf auf Bezuschussung zu Ausbesserungs- u. Materialkosten - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/230/2023
11. Antrag UWG-FDP-Gruppe: Das neue Kita-Qualitätsgesetz – Prüfauftrag zur Sicherstellung fließender Finanzmittel - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/233/2023
12. Antrag UWG-FDP-Gruppe: Entwicklung und Schaffung eines langfristigen (baulichen) pädagogisch-flexiblen Konzeptes in der Kinderbetreuung - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/232/2023

13. Haushaltsanträge 2023 für die Bereiche Kultur, Sport und Soziales - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/231/2023
14. Anfragen und Anregungen
15. Schließung der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung

Stellv. Ausschussvorsitzende Heike Greskötter-Drawer eröffnet um 19:30 Uhr die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Stellv. Ausschussvorsitzende Greskötter-Drawer stellt mit dem Hinweis auf ihre Stellvertretung für Ausschussvorsitzenden Auf der Landwehr die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kultur-, Sport- & Sozialausschusses Nr. Nr. 02/KSpSozA/008/2022 vom 12.12.2022- öffentlicher Teil

Die Niederschrift Nr. 02/KSpSozA008/2022 ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen und wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht der Flüchtlings- und Sozialarbeiterin

Die Flüchtlings- und Sozialarbeiterin Darya Tofig berichtet über ihre Tätigkeit im vergangenen Jahr. Über den Beamer stellt sie an der Leinwand ihren Tätigkeitsbericht vor. Der Tätigkeitsbericht ist der Niederschrift beigelegt.

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Bischof, ob noch Stoffe für den Nähkurs gesucht werden, teilt Frau Tofig mit, dass dieses zutrifft und sie für Anfragen zur Verfügung steht.

7. Bericht der Verwaltung

Fachdienstleister Leimkühler berichtet aus der Verwaltung.

Am 03. Oktober 2023 wird der Radsporttag von der Sparkasse Münsterland Giro 2023 u.a. durch Glandorf fahren. Das Organisationsteam war hier vor Ort, um sich vorzustellen. Unter dem Organisationsteam befindet sich Fabian Wegmann, ehemaliger Tour de-France-Teilnehmer. Er trug für einen Tag auch das Gelbe Trikot und ist Deutscher Meister im Straßenrennen.

Die Submission für das neue Feuerwehrauto TLF3000 hat am 13.02.2023 stattgefunden. Das Fahrgestell wird von der Fa. MAN gefertigt und der Aufbau von der Fa. Schlingmann in Disen.

Zum 01.01.2023 hat es eine Wohngeldreform gegeben. Dadurch sind vermehrt Wohngeldanträge in der Verwaltung eingegangen.

Der diesjährige Rosenmontagsumzug findet am 20.02.2023 statt.

Die beantragte Straßensperrung ist genehmigt und der Umzug ist über den Kommunalen Schadensausgleich abgesichert. Eine Anmeldung bei der GEMA ist ebenfalls erfolgt.

Bisher haben sich 7 Wagen und 2 Fußgruppen angemeldet. Die Rathausstürmung erfolgt durch Kinder des Christophorus-Kindergartens.

In Bezug auf die Flüchtlingssituation ist es zurzeit trotz des Ukraine-Krieges und des Erdbebens in der Grenzregion Türkei/Syrien ruhig.

In Glandorf können in diesem Jahr Osterfeuer wieder angemeldet werden. Der Antragsvordruck ist auf der Homepage eingestellt.

8. Sachstandsmitteilung - Sicherstellung der Kinderbetreuung ab dem 01.08.2023

Bürgermeister Dimek berichtet über den aktuellen Sachstand mit Verweis auf seine Ausführungen in der Gemeinderatssitzung am 26.01.2023.

Sein Ziel ist die Sicherstellung der Kinderbetreuung ab dem 01.08.2023.

Für die Umsetzung dieses Zieles hat der Rat auf Vorschlag der Verwaltung einen Beschluss gefasst, der verschiedene Arbeitsschritte beinhaltet. Es handelt sich dabei um:

- Reaktivierung Großtagespflege Schwege zum 01.02.2023 = 10 Plätze U3 (läuft bereits),
- Kurzfristige Renovierung/Sanierung von Räumlichkeiten im Jugendzentrum „Halvi“, um diese für die Kinderbetreuung zu nutzen und einen Umzug der Großtagespflege „Use Lütten“ zu ermöglichen
- Herrichtung der Räumlichkeiten im alten „Christophorus Kindergarten“ zur Sicherstellung einer befristeten Zwischenlösung, d.h. Einzug einer Krippengruppe und einer altersübergreifenden Gruppe zum 01.08.2023
- Verhandlungen mit einem Träger führen - zwecks befristeter Übernahme der Trägerschaft in der Einrichtung
- Mögl. Aufstockung des „neuen Christophorus Kindergarten“ um 3 Gruppen zum 01.08.2024 oder früher
- Neubau der Kita-Schwege zum 01.08.2024 (realistisch wohl Ende 2024)

Bürgermeister Dimek bittet die Eltern um Verständnis, dass detailliertere Sachstandsmitteilungen zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen können.

Ausschussmitglied Bischof fragt an, wieviel Kinder in der Großtagespflege „Schweger Wichtelstübchen“ betreut werden.

Bürgermeister Dimek teilt mit, dass seinem Wissen nach 10 Kinder betreut werden.

9. Antrag Fußballfreunde Schierloh auf Bezuschussung Sportplatz - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/229/2023

Verwaltungsangestellte Uhlenhake verweist auf die eingestellte Vorlage.

Da aus den Reihen der Ausschussmitglieder keine weiteren Sachverhaltsfragen bestehen, ergeht der Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

1. Die Fußballfreunde Schierloh e.V. erhalten analog den Richtlinien der Gemeinde Glandorf zur Förderung der Organisationen in der Gemeinde Glandorf zur Sportplatzpflege in Schierloh einen Zuschuss in Höhe von 700,00 €.
2. Die Fußballfreunde Schierloh werden unter Punkt 3 – Pflege der Sportplätze – in die „Richtlinien der Gemeinde Glandorf zur Förderung der Organisationen in der Gemeinde Glandorf“ aufgenommen.

-

Abstimmungsergebnis einstimmig empfohlen

Ja 7

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 7 |
| Nein: | |
| Enthaltung: | |

10. Antrag TC Glandorf auf Bezuschussung zu Ausbesserungs- u. Materialkosten - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/230/2023

Verwaltungsangestellte Uhlenhake trägt den Sachverhalt vor.

Anschließend ergeht der Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Dem TC Glandorf e.V. wird zu den Kosten für Ausbesserungsarbeiten und Materialersatzbeschaffungen ein Zuschuss in Höhe von 20 % der Gesamtkosten, maximal ein Zuschuss in Höhe von 1.580,00 €, gewährt. _

Abstimmungsergebnis einstimmig empfohlen

Ja 7

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 7 |
| Nein: | |
| Enthaltung: | |

**11. Antrag UWG-FDP-Gruppe: Das neue Kita-Qualitätsgesetz – Prüfauftrag zur Sicherstellung fließender Finanzmittel - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/233/2023**

Ausschussmitglied Bischof erläutert den Antrag der UWG/FDP-Gruppe.

Nach kurzer Diskussion ergeht der Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird um Prüfung und Bericht im Kultur-, Sport- und Sozialausschuss nach Möglichkeit im Laufe des 2. Halbjahres 2023 gebeten, welche konkreten Auswirkungen das neue Kita-Qualitätsgesetz zur Sicherstellung fließender Finanzmittel auf die Gemeinde Glandorf hat.

Abstimmungsergebnis einstimmig empfohlen

Ja 7

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 7 |
| Nein: | |
| Enthaltung: | |

**12. Antrag UWG-FDP-Gruppe: Entwicklung und Schaffung eines langfristigen (baulichen) pädagogisch-flexiblen Konzeptes in der Kinderbetreuung - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 02/232/2023**

Ratsmitglied Gottlöber erläutert den Antrag der UWG/FDP-Gruppe über den Beamer an der Leinwand.

Ratsmitglied Ossege merkt an, dass eine unzureichende Versorgung mit Krippen- bzw. KiTa-Plätze seit Jahren besteht. Er stellt die Frage, warum ein Konzept erst jetzt erstellt wird. Zudem berichtet er über die von ihm erstellte Elternumfrage. Seiner Meinung nach, ist die Aufstockung des Christophorus-Kindergarten zur Schaffung von Plätzen, derzeit die kurzfristigste Lösung. Zudem besteht die Möglichkeit einen weiteren Träger zu suchen und einen neuen Kindergarten zu planen. Problem stellt das fehlende Grundstück dar.

Ausschussmitglied Jochmann bedankt sich bei der Verwaltung für die vorgebrachten Vorschläge für Übergangslösungen.

Er spricht sich für ein Gesamtkonzept zur Kinderbetreuung aus. Bei der Erstellung des Konzeptes ist ihm wichtig, dass dieses zeitnah und in mehrfachen Zusammenkünften und unter Einbeziehung der Eltern erfolgt. Darüber hinaus ist auch die U13- und die Ganztagsbetreuung in den Grundschulen miteinzubeziehen. Das Konzept sollte eine Sicherheit für die Eltern sein.

Ratsmitglied Winterberg stellt die Frage: „Wo sind wir verlässlich?“ Seiner Ansicht nach ist die Kommune gut beraten, den Christophorus-Kindergarten aufzustocken. Die Betreuungsschlüssel ändern sich stetig. Evtl. ist ein neuer Träger für die Außenstelle des Christophorus-Kindergartens vorstellbar.

Bürgermeister Dimek merkt an, dass die Kommune auf dem Weg ist mit Klärung von Betreuung des „alten“ Christophorus-Kindergarten, Trägervielfalt, Personal etc. Für ihn ist es wichtig zu klären, ob die Kommune eine Trägervielfalt möchte. Auch die Schulstandortfrage ist zu berücksichtigen.

Ausschussmitglied Bischof spricht sich für das Konzept aus. Ihrer Ansicht nach gibt es zu viele Klärungspunkte, z.B. Vereinbarkeit der Eltern / Beruf, Anzahl der Gruppen etc. Bis zum Vorliegen des Konzeptes ist es evtl. möglich, dass Herr Eilermann, Landesschulbehörde, weitere Übergangslösungen bewilligt.

Ratsmitglied Gottlöber spricht sich für die Trägervielfalt gem. § 8 NKitaG aus.

Die Diskussion wird für 10 Minuten unterbrochen, um der Zuhörerschaft das Wort zu erteilen.

Nach der Unterbrechung ergeht der Beschlussvorschlag.

Im Nachgang bleibt zu klären, ob die Konzepterstellung im nicht öffentlichen Teil des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses oder in einem Arbeitskreis erarbeitet wird.

Beschlussvorschlag:

Die Entwicklung und Schaffung eines langfristigen (baulichen) pädagogisch-flexiblen Konzeptes in der Kinderbetreuung U3, unter Einbeziehung von Elternvertretern, bis zum Sommer 2023 zu schaffen.

Abstimmungsergebnis einstimmig empfohlen

Ja 7

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 7 |
| Nein: | |
| Enthaltung: | |

13. Haushaltsanträge 2023 für die Bereiche Kultur, Sport und Soziales - Beratung und Beschlussfassung Vorlage: 02/231/2023

Ausschussmitglied Jochmann erläutert den Antrag der SPD/Grünen-Gruppe. Die SPD/Grünen-Gruppe beantragt mit ihrem Antrag die Streichung des Haushaltsansatzes in Höhe von 25.000,00 € für die Erneuerung des Seilgartens am Johannis-Kindergarten.

Ratsmitglied Winterberg führt aus, dass seines Wissens noch kein entsprechender Antrag vorliegt und eine Entscheidung über eine Kostenbeteiligung zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht entschieden werden muss.

Nach kurzer Beratung erfolgt der Beschlussvorschlag und die Abstimmung.

Ratsmitglied Gottlöber erläutert den Sachverhalt zum Antrag „Reduzierung des Haushaltsansatzes für die Aufstockung Christophorus-Kindergarten auf Planungskosten für Ausbau auf 4 Gruppen ins Jahr 2024“ der UWG/FDP-Gruppe.

Nach kurzer Beratung sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, über den Antrag in dieser Sitzung nicht zu entscheiden und den Antrag zur Entscheidung an den Verwaltungsausschuss weiter zu geben.

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsansatz zur Erneuerung des Seilgartens am Johannis-Kindergarten in Höhe von 25.000,00 € wird gestrichen.

Beschlussvorschlag zum Antrag UWG/FDP-Gruppe:

Es erfolgt kein Beschlussvorschlag.

Abstimmungsergebnis abgelehnt mit x-Stimmen

Ja 2 Nein 5

Abstimmungsergebnis zum Antrag SPD/Grünen-Gruppe:

| | |
|-------------|---|
| Ja: | 2 |
| Nein: | 5 |
| Enthaltung: | |

Abstimmungsergebnis zum Antrag UWG/FDP-Gruppe:

Keine Abstimmung.

14. Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Jochmann lobt die gute Zusammenarbeit zwischen Rat und Verwaltung.

Aus den Reihen der Zuhörerschaft wird angefragt, wie Eltern sich in dem zum Tagesordnungspunkt (TOP) 12 erwähnten möglichen Arbeitskreis bewerben können.

Bürgermeister Dimek teilt hierzu mit, dass er die Unterzeichner des seinerzeitigen Elternbriefes dazu ansprechen würde, sowie die Elternratsvorsitzenden.

15. Schließung der Sitzung

Stellv. Ausschussvorsitzende Greskötter-Drawer schließt um 21:29 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez.
Vorsitzender

gez. Gisela Uhlenhake
Protokollführer